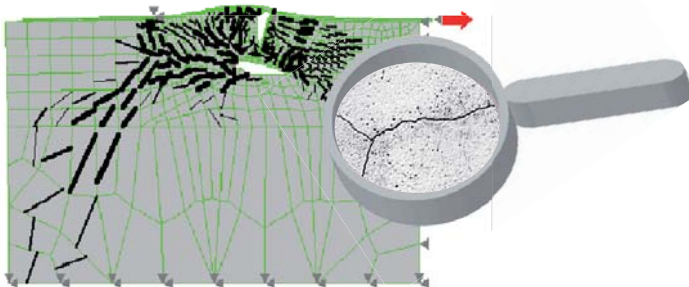


SBETA-AT3D

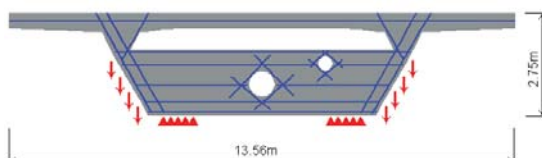


Simulation Rissverteilung in Stahlbetonstruktur *

Unkonventionelle Bauwerke und besonders Kostenaspekte erfordern heute die sichere Beurteilung von Grenzzuständen von Beton und Stahlbeton.

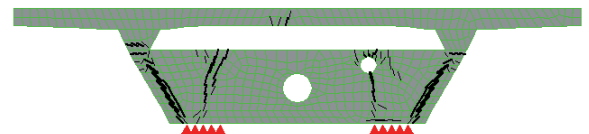
ČERVENKA CONSULTING hat für die nichtlineare Simulation von Rissbildung, Zuverlässigkeit und Strukturversagen von Stahlbetontragwerken auch unter Einbeziehung stochastischer Methoden das spezielle FEM-Programm **SBETA-AT3D** entwickelt.

Für **SBETA-AT3D** wurden auf neuesten Erkenntnissen der Materialforschung beruhende Materialmodelle entwickelt, die die charakteristischen Versagensarten von Beton und Stahlbeton simulieren können.



Rechenmodell einer Brücke mit Stahlbewehrung *

Für Stahlbetontragwerke können Nachweise sowohl für den Gebrauchszustand als auch für den Bruchzustand und für Bewehrungsfließen durchgeführt werden.



Rissverteilung *

Besonders geeignet ist **SBETA-AT3D** für die Analyse von Schadensfällen. Dazu gehört auch die Simulation des Betonverhaltens unter der Einwirkung von Feuer. Schließlich kann **SBETA-AT3D** in Ergänzung zu langwierigen Versuchen als „virtuelles Versuchslabor“ genutzt werden. Für die Simulation von Wärme und Feuchtigkeitstransport, Kriechen und Schwinden gibt es in **SBETA-AT3D** spezielle Module. In Verbindung mit einem Probabilistikprogramm wird **SBETA-AT3D** zu **SARA**, das Akronym steht für **Structural Analysis and Reliability Assessment**. Das Programm ermöglicht die probabilistische Untersuchung von Strukturen mit Hilfe von nichtlinearen Materialmodellen.

Für die Modellierung komplexerer Geometrien und für das Postprocessing empfehlen wir **FEMAP**.

[HINWEIS: Auf Grund eines vorliegenden Markenschutzes der Firma Atena Engineering GmbH in München dürfen wir diese Software in Deutschland nicht unter ihrem ursprünglichem Namen, sondern nur unter dem Namen SBETA -AT3D vertreiben.]

* Mit freundlicher Genehmigung von